



Newsletter 07/24

Rückblickend auf die Delegiertenversammlung

Ein wichtiger Punkt der Delegiertenversammlung war sicherlich die Diskussion und Abstimmung zum vorgelegten Satzungsentwurf. Erfreulich war hierbei, dass die möglichen Auswahlmöglichkeiten über die Entschädigung des Ehrenamtes und die Zusammensetzung der Delegierten bzw. Delegiertenstimmen recht schnell und bürokratisch beschlossen werden konnten.

Etwas erstaunt war ich persönlich, dass noch viele grundsätzliche Anmerkungen zu dem Entwurf der Satzungsänderung an dem Delegiertentag angemerkt wurden. Ein Entwurf, der schon viele Monate vorher bekannt war. Kann man da nicht früher etwas sagen? Es ging hier neben kleineren Fehlern, die keinem vorab aufgefallen sind, auch um grundsätzliche Anmerkungen, die mit einem anderen Wort eine andere Aussage treffen. Dennoch wurde auf alle Anmerkungen eingegangen und, soweit ich es beurteilen kann, diese entsprechend eingearbeitet.

Das nun bei der Abstimmung nicht die notwendigen 75% erreicht wurden, ist vom Prinzip nicht weiter schlimm. Schade ist nur, dass wir dadurch notwendige und zeitgemäße Änderungen nicht durchführen können. So wird die Jugend weiterhin nicht im Präsidium vertreten sein und die Zusammenarbeit dadurch nicht erleichtert.

Aber wie gesagt, damit kann ich gut leben, was mir allerdings in den Tagen danach aufgefallen ist: Die Satzungscommission hat keinen Arbeitsauftrag! Alle angesprochenen Punkte wurden bearbeitet und im Entwurf entsprechend geändert. Warum gab es dann trotzdem so viele Nein-Stimmen? Eine schriftliche Wahl ist für die Demokratie ein wichtiger Bestandteil bringt nur den Nachteil, dass man im Nachgang nicht weiß, wer dagegen war und warum.

Daher möchte ich allen Delegierten, die mit Nein gestimmt haben, die Möglichkeit geben, ihren Grund der Satzungscommission kundzutun. Wer also gerne mitteilen möchte, was sein Beweggrund für die Nein-Stimme war, kann es mir (andreas.jentzsch@svbb.org) oder dem Ehrenrat (ehrenrat@svbb.org) gerne bis zum 31.05. per Mail mitteilen und wir werden es anonym in die Satzungscommission tragen.

In der Hoffnung, einen Arbeitsauftrag zu erhalten und bald eine neue Satzung im SVBB zu haben.

Mit sportlichen Grüßen

Andreas Jentzsch

Landesjugendleiter

Aus den Kreisen

Keine Themen aus den Kreisen 1 und 2 übermittelt.

Vereinswettbewerb

Der lekker Vereinswettbewerb 2024 fördert auch in diesem Jahr die Jugendarbeit und die Nachwuchsförderung von Berliner Sportvereinen mit insgesamt 25.000 Euro! Wir möchten euch daher einladen das vielfältige Engagement in unseren Vereinen vorzustellen: Von Sportfreizeiten über soziale Angebote oder Jugendfeste bis hin zu Projekten gegen Diskriminierung. Seid dabei und bewirbt euch direkt online:

<https://lekker-vereinswettbewerb.de/bewerbung/>

Über die Vergabe von 25 Publikumspreisen wird vom 11. Juni bis zum 04. Juli 2024 abgestimmt – online, kostenlos und ohne werbliche Nutzung können sich alle daran beteiligen, welche Sportvereine eine Förderung von 500 bis 3.000 Euro erhalten. Unabhängig vom Ausgang dieser Abstimmung vergibt lekker auf dem Instagram-Account @lekkerenergieladen unter allen teilnehmenden Sportvereinen, die in einem Post genannt werden, eine Spende von 1.000 Euro für besonders engagierte Jugendarbeit im Sportverein.



Förderung für geringfügig beschäftigte Verwaltungskräfte

Der Landessportbund Berlin hat seine Förderung für hauptberufliche auf geringfügig beschäftigte Verwaltungskräfte erweitert. Das bedeutet, dass Personalausgaben für die Beschäftigung von Verwaltungskräften in Sportvereinen mit

- | | |
|-----------------------------|--|
| - 1.000 - 1.499 Mitgliedern | 1 geringfügige Beschäftigung |
| - ab 1.500 Mitgliedern | 1 Vollzeitstelle / oder 2 Teilzeitstellen |
| - ab 5.000 Mitgliedern | 2 Vollzeitstellen / oder 4 Teilzeitstellen |

gefördert werden. Dabei wird eine Förderung in Höhe von 40 % der anfallenden Personalausgaben der hauptberuflichen Verwaltungskräfte gewährt, höchstens jedoch 12.000 € bei einer/einem vollbeschäftigten Mitarbeitenden im Bewilligungszeitraum. Voraussetzungen für die Förderung sind die Förderungswürdigkeit und eine ordnungsgemäße Geschäftsführung. Anträge für das nächste Kalenderjahr können bis zum 31.10. des laufenden Kalenderjahrs an Phillippe Euler (philippe.euler@lsb-berlin.de) gestellt werden.

Sterne des Sports

Euer Sportverein ...

- | | |
|---|--|
| ... bildet aus und weiter | ... integriert vorbehaltlos |
| ... fördert die politische Bildung | ... unterstützt den Nachwuchs |
| ... nutzt innovative Arbeitsweisen | ... schützt unsere Natur und Umwelt |
| ... setzt auf ehrenamtliches Engagement | ... möchte Menschen zum Vereinssport motivieren |
| ... erfreut Groß und Klein | ... kümmert sich um ältere Menschen |
| ... steht für eine gesunde Sache | ... will nicht stagnieren, sondern sich entwickeln |
| ... fördert Menschen jeden Geschlechts | ... achtet auf gute Organisation |

Dann bewirbt euch jetzt bei den Sternen des Sports (<https://www.sterne-des-sports.de/wettbewerb/teilnahme>) und gewinnt Preisgelder in Höhe von insgesamt 19.500 EUR!

Schaftbacken für Gewehrwettbewerbe

In der Zwischenzeit sind mehrere zweigeteilte Schaftbacken im Wettkampfbetrieb aufgetaucht. Leider wird auch hier wieder Missbrauch getrieben, so dass die Technische Kommission des DSB hier Bedarf gesehen hat, eine Aussage zur Einstellung der verstellbaren Backenanlagen zu machen.

Die Technische Kommission des DSB hat folgendes festgelegt: Wenn die Backenanlagen gedreht werden, dürfen Sie max. so weit gedreht werden, dass beim Anlegen einer Geraden max. 10 mm zur Grundschiene gemessen werden können. Die im Bild gezeigte Backe ist ein Beispiel, die Aussage trifft auf alle geteilten Backen zu.



Stellenausschreibungen

Der Verband sucht nach wie vor zwei neue Verbandstrainerinnen bzw. -trainer (auf Honorarbasis) in der Disziplin Bogen. Eine zur Betreuung von Sportlerinnen und Sportlern auf dem Weg in den Kader und eine zur Unterstützung des Kadertrainings am Bundesstützpunkt. Darüber hinaus suchen wir eine 8-10-Stunden-Kraft zur Unterstützung der Verwaltungsaufgaben in der Geschäftsstelle. Die Person sollte mit Verwaltungsaufgaben und idealerweise dem Sport- bzw. Bogenschießen vertraut sein, selbstständig arbeiten können und kommunikative Fähigkeiten mitbringen. Die Stellenbeschreibungen dazu findet ihr anbei. Bei Interesse meldet euch bitte unter praesidium@svbb.org bzw. info@svbb.org.